

Fakultät, Institut, Seminar:	Heidelberg, den
	Ansprechpartner/in:
	Telefonnummer:
	E-Mail:

Dezernat Personal, **Abteilung 5.1**
 Universitätsverwaltung
 Seminarstraße 2
 69117 Heidelberg

ANTRAG

- auf Ernennung zur Akademischen Rätin/zum Akademischen Rat auf Zeit**
 (A13-Beamtenverhältnis auf Zeit)
- auf Ernennung zur Akademischen Rätin/zum Akademischen Rat im Beamtenverhältnis auf Probe**
 (A13-Beamtenverhältnis auf Dauer)

Anlagen

- Personalbogen¹ mit Lichtbild
- Lebenslauf
- Bewerbung
- Schriftenverzeichnis
- Beglaubigte Zeugniskopien (Diplomzeugnis/-urkunde, Promotionsurkunde, ggfs. Habilitationsurkunde)
- Verzeichnis der Lehrveranstaltungen
- Kopie des Personalausweises oder Reisepasses
- Dienstaufgabenbeschreibung¹ (nur bei Beamtenverhältnis auf Dauer)
- Erweitertes Führungszeugnis - zur Beantragung wird eine vorherige Bescheinigung der Personalabteilung benötigt; das Führungszeugnis wird der Personalabteilung direkt vom Bundesamt für Justiz zugesandt

von Frau / Herrn

Vorname

Name

Geburtsdatum

(Ab dem 42.Lebensjahr ist eine Verbeamtung grundsätzlich nicht mehr möglich.)

Staatsangehörigkeit

Mit Wirkung vom

Auf Stellennummer

Bisher besetzt mit

Zuweisung der Stelle auf Dauer durch das Rektorat am

(Nur auszufüllen bei Dauerstelle.)

Ausschreibung ist erfolgt im Stellenmarkt, Nr.

Anzahl der Bewerber/innen²

davon Schwerbehinderte³

- Die Eigenschaft einer/eines Nachwuchsgruppenleiterin/Nachwuchsgruppenleiters ist gegeben.
 (Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf der Homepage der Personalabteilung.)

Es wird versichert, dass die exportkontrollrechtlichen Vorschriften im Rahmen der Anwendung des Prüfschemas

(https://www.uni-heidelberg.de/md/zentral/einrichtungen/verwaltung/recht/geschuetzt/rsch.nr.4_2023-08-14.pdf)

zum Zeitpunkt der Antragstellung eingehalten werden.

Heidelberg, den

Heidelberg, den

Erklärung der Bewerberin/des Bewerbers bei einer Ernennung auf Dauer:

Ich wurde darauf hingewiesen, dass bei der beantragten Maßnahme gem. §§ 75 Abs. 1 i.V.m. 76 Abs. 2 Ziffer 1c Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) auf meinen Antrag der Personalrat zu beteiligen ist.

- Ich beantrage die Beteiligung des Personalrats.
- Ich wünsche keine Beteiligung des Personalrats.

Heidelberg, den

.....
Unterschrift der Bewerberin/des Bewerbers

¹ http://www.uni-heidelberg.de/einrichtungen/verwaltung/personal/formulare_personal.html

² Bei mehreren Bewerbern bitte Begründung für die Auswahl der/des zu Ernennenden beifügen

³ Die Beteiligungsrechte der Schwerbehindertenvertretung nach §§ 164, 165 SGB IX sind zu beachten